



## NEWSLETTER

Juli 2017 [www.abzaustria.at](http://www.abzaustria.at)

### Sehr geehrte Frau Mag. Kavsek-Allinger!

Haben Sie den Kampf über die Einstellung der Temperatur der Klimaanlage im Büro gewonnen oder doch lieber die Strickweste mitgenommen oder ohne Klimaanlage geschwitzt? Vielleicht haben Sie die ersten Hitzewellen aber schon während eines schönen Sommerurlaubs entspannt genossen. Wie immer sich der Sommer bis jetzt für Sie gestaltet hat, möchten wir Sie über einige Themen und Neuigkeiten aus unseren Projekten informieren.

Gesetzliche Neuerungen gibt's zum **Wiedereinstieg nach längerem Krankenstand**. Ein Thema, mit dem sich **abz\*austria** auch in Zusammenhang mit neuen Modulen für die **RoadMap\*KarenzManagement** beschäftigt. Da freuen wir uns auch über Ihren aktiven Input.

Das Thema Wiedereinstieg begleitet uns nun seit 25 Jahren – daher möchten wir Ihnen eine **neue Initiative** – **#job4mama** – vorstellen, die Wiedereinsteigerinnen zur aktiven Vernetzung motivieren soll.

Zur Verstärkung Ihrer Teams stellen wir Ihnen diesmal eine breite Palette unterschiedlicher **Bewerberinnen aus unseren Projekten** vor. Auch die **Absolventinnen** aus der **abz\*FIT.Frauenberatung** sind für neue Joboptionen offen.

Für den Herbst haben wir **vielfältige Veranstaltungstipps** für Sie – von Kultur über Vereinbarkeitsstrategien für Männer bis zur möglichen Integration von geflüchteten Frauen in den Arbeitsmarkt.

Und wie immer informieren wir Sie über unser offenes **Weiterbildungsangebot zu Gender & Diversity**.

Damit wünschen wir Ihnen viel Freude bei der Lektüre!

Mit besten Grüßen  
**Mag.a Dagmar Kavsek-Allinger**

**abz\*austria** Angebote für Unternehmen - Key Account Management

### Inhalt

- ★ [NEU ab 1. Juli 2017: Wiedereingliederungsteilzeit](#)
- ★ [#job4mama](#)
- ★ [Bewerberinnen aus unseren Projekten](#)
- ★ [Veranstaltungstipps](#)
- ★ [Unsere aktuellen Trainings und Workshops](#)

## Neu ab 1.7.2017: Wiedereingliederungsteilzeit (WIETZ)

Die Rückkehr an den Arbeitsplatz nach langem Krankenstand ist für viele Menschen ein schwieriges Thema. Die Befürchtung vor krankheitsbedingtem Jobverlust ist ebenso groß wie die Sorge der Unternehmen, wertvolle MitarbeiterInnen dauerhaft zu verlieren.

Nun **kann** zur Erleichterung der Wiedereingliederung **nach einem langen Krankenstand** eine **befristete Herabsetzung der bisherigen Arbeitszeit** vereinbart werden. Ziel ist es, die Reintegration von Langzeiterkrankten zu unterstützen und einen längeren Verbleib im Erwerbsleben zu gewährleisten.

Voraussetzung ist ein mindestens sechswöchiger, ununterbrochener Krankenstand. Unter Beiziehung des [fit2work](#) Case-Managements oder des Arbeitsmediziners/der Arbeitsmedizinerin ist ein Wiedereingliederungsplan zu erstellen und eine chefärztliche Genehmigung einzuholen. Auf freiwilliger Basis vereinbaren DienstnehmerInnen und DienstgeberInnen eine Arbeitszeitreduktion für die Dauer von ein bis sechs Monaten. Der/die ArbeitgeberIn bezahlt das dem vereinbarten Arbeitszeitausmaß entsprechende Entgelt – die Krankenversicherung ergänzt das Einkommen durch ein aliquotes Krankengeld (=Wiedereingliederungsgeld). Dies ermöglicht einen stufenweisen Wiedereinstieg ohne Gehaltseinbußen.

Details und Sonderbestimmungen finden Sie unter:

[SVA](#)  
[WKO](#)  
[AK](#)

Im Rahmen der laufenden Weiterentwicklung in der **RoadMap\* KarenzManagement** beschäftigen wir uns mit den Themen längere Krankenstände, Kuraufenthalte etc.

**Wir laden Sie ein, sich mit uns über Ihre Erfahrungen dazu auszutauschen.**

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Details und Fragen zum Umgang mit längeren Abwesenheiten, Auszeiten und Wiedereinstieg:  
[Dagmar Kavsek-Allinger](#), Tel.: +43 1 6670300 - 15, mobil: +43 699 166 70 303

▲ Top

## #job4mama

- aus dem **Projekt Zukunft mit Wiedereinstieg / Wiedereinstieg mit Zukunft** in Zusammenarbeit mit dem BFI Wien, gefördert vom AMS Wien.

Wie können Wiedereinsteigerinnen **neue Medien** nutzen und einen **Sinn fürs aktive Netzwerken** entwickeln?

Das Projekt Zukunft mit Wiedereinstieg richtet sich an Frauen, die nach einer Baby- oder Pflegekarenz wieder in einen Job einsteigen möchten bzw. auch an Mütter, die erstmals einen Job suchen.

Erfahrungsgemäß gibt es viele Jobs im Verkauf, oder im administrativen Bereich, die nicht nur oder gar nicht in Print- oder Onlinemedien inseriert, sondern direkt im Geschäft mittels **Aushang im Schaufenster** sichtbar gemacht werden. Um diese Jobs den Frauen zugänglich zu machen, wurde von abz\*austria die Aktion **#job4mama** gestartet. Unsere TeilnehmerInnen werden dazu motiviert, Fotos von Jobinseraten aus Schaufenstern oder aus privaten Kontakten **an eine WhatsApp Gruppe zu senden**. Dabei geht es auch darum das **Gemeinschaftsgefühl zu stärken und aus der Gruppenaktivität zu profitieren**, da die Frauen eben nicht nur jene Jobs schicken, die für sie persönlich interessant sind, sondern auch Angebote, die vielleicht für andere Teilnehmerinnen im Projekt in Frage kommen.

Projektmitarbeiterinnen von abz\*austria sammeln diese Jobs und führen ein **Matching mithilfe der internen Bewerberinnendatenbank** durch. Als Anerkennung für jene Frauen, die die meisten Jobangebote an die WhatsApp Gruppe schicken, gibt es ein **Ranking am Ende jeder Woche im Gruppensetting** – und viel Dank und Anerkennung an die „Ranking-Queen“ für ihre offenen Augen, ihre Zeit und die Unterstützung anderer Teilnehmerinnen.

In den nächsten Wochen ist die Aktion auf eine **WhatsApp Broadcast Liste** beschränkt. Nach der Pilotphase soll die Idee auf eine **Facebook-Gruppe #job4mama** erweitert werden. In weiterer Folge sollen dann auch Unternehmen und andere der Idee verbundene Personen Jobangebote posten können.

abz\*austria will damit eine weitere **Möglichkeit für Unternehmen** schaffen, sich als **frauenfreundliche Organisation** zu positionieren und sich dazu zu bekennen, auch gerne Frauen



mit Kinderbetreuungspflichten einzustellen und zu beschäftigen.

Details und Ansprechpersonen finden Sie [hier](#)

▲ Top

## Unsere Bewerberinnen aus den Projekten

### Studienbegleitende Tätigkeit im HR-Bereich bis 30 Std – Praxis vorhanden

Unsere Bewerberin besucht ab September 2017 einen **berufsbegleitenden Masterlehrgang zum Thema Organisations- und Personalentwicklung** an der FH Wien. **Abgeschlossenes Studium für Tourismus- Management, Zusatzausbildung für Personalverrechnung** und einschlägige **Praxis** im Gastgewerbe und in **Assistenzfunktionen im HR-Bereich** sind bereits Teil ihrer beruflichen Laufbahn.

Persönlich zeigt sie sich **zielstrebig und arbeitet verantwortungsbewusst und lösungsorientiert**. Sprachkenntnisse in Englisch, Russisch und Italienisch sowie diverse EDV-Kenntnisse runden ihr Profil ab.

Nehmen Sie Kontakt auf mit:

[Edeltrude Grundner](#), Unternehmenskontakte, Beratung, abz\*frauenberufszentrum wien, Mobil: 0699 16670374

### Controllerin (VZ)

Unsere Bewerberin (29) hat ihr **Masterstudium der Betriebswirtschaft als eine der Jahrgangsbesten** der WU Sarajevo abgeschlossen. Neben ihrer hohen Zahlenaffinität und mehrjähriger Vorerfahrung im Business Development mit Schwerpunkt **Strategisches Controlling** in einem international agierenden Konzern, punktet die Bewerberin mit ihrer **positiven Einstellung und Kommunikationsstärke**. Seit 2014 in Österreich lebend, spricht sie neben ihrer Muttersprache **Bosnisch/Serbokroatisch** auch ausgezeichnet Deutsch und Englisch. Erste berufliche Erfahrungen konnte sie in Wien in der Seminar- und Büroorganisation einer staatsnahen Institution sammeln und hat daneben den Universitätslehrgang für Projektmanagement absolviert.

Sehr gute **SAP CO/FI** und MS Office (insbesondere **Excel**) Kenntnisse runden ihre Kompetenzen ab.

Nehmen Sie Kontakt auf mit:

[Ewa-Carina Mayer](#), Unternehmenskontakte, abz\*frauenberufszentrum wien, Mobil: 0699 1667034

### Bewerberin mit abgeschlossenem Fachhochschul-Studium Projektmanagement & IT

Unsere Bewerberin hat den Studiengang „**Projektmanagement & IT**“ an der FH des bfi Wien im Juni abgeschlossen und steht ab August 2017 zur Verfügung. Eine Zertifizierung als Junior Projektmanagerin (IPMA Level D®) liegt vor. Sie kann **Berufserfahrungen als Spezialistin für Kommunikation & Kundenbetreuung**, wie auch **Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit** vorweisen. Ein wirtschaftliches Abitur und das ebenfalls abgeschlossene Studium „Medienmanagement“ runden ihr Profil ab.

Nehmen Sie Kontakt auf mit:

[Sabine Schallner](#), Unternehmenskontakte, Coaching abz\*FIT.Frauenberatung, Mobil: 0699 16670345

### Profile von weiteren Kandidatinnen finden Sie [hier](#)

\* **Programm-Managerin für International Relations (TZ 20-30 Std.)**

\* **Absolventin Akademischer Lehrgang Digital Marketing Management**

\* **TZ-Assistentin 30 Std**

\* **Assistenztätigkeit im internationalen Umfeld - VZ**

## Unsere Absolventinnen aus der abz\*FIT.Frauenberatung

### Digital Marketing Managerinnen

17 Absolventinnen haben den akademischen Lehrgang Digital Marketing Management (FH Technikum) abgeschlossen. Mit den Schwerpunkten Social Media, e-Commerce, e-Marketing, Mobiles Marketing, SEO, SEA, CRM-Projektmanagement und Wissensmanagement sind sie bereit für neue Herausforderungen!

### Akademische Web-Developerinnen

5 Absolventinnen haben das Kurzstudium Web-Development (FH Technikum) abgeschlossen und freuen sich über Job-Angebote!

Als auf Web-Technologien spezialisierte Software-EntwicklerInnen besitzen sie fundierte Kenntnisse in web-spezifischen Programmiersprachen und wenden diese in der Konzeption und Umsetzung von Websites an.

### Reinigungsfachfrauen

Einige unserer 14 Absolventinnen der Gebäudereinigungsakademie suchen noch einen Job. Sie sind Expertinnen bezüglich Reinigungs-, Sanierungs- und Pflegeverfahren auf speziellen Oberflächen und Räumlichkeiten wie z.B. Wellnessräume, Großküchen oder



Intensivkrankenzimmer.

### Betriebslogistikerinnen

Auch unsere Betriebslogistik-Absolventinnen (verkürzte Lehre mit Vorerfahrung) werden Ende Juli ihre Ausbildung abschließen.

**Lernen Sie unsere Absolventinnen kennen** – Nehmen Sie Kontakt auf!

[Martina Dietrich](#), abz\*FIT.Frauenberatung, Tel. 0699 16670339

▲ Top

## Veranstungstipps

### Salongespräch von Intendantin Maria Krassnigg mit Manuela Vollmann

02.09.2017, 17:00, THALHOF, Thalhofstraße 23, 2651 Reichenau an der Rax

Das **THALHOF Festival** zeigt von August bis September drei Uraufführungen zum Jahresthema „Fremde Nähe“ und lädt berufene Gäste zu einer Reihe themenrelevanter **salon.gespräche** ein. Als Einleitung zum Stück „Am Ende eines kleinen Dorfes“ von Marie von Ebner-Eschenbach wird Manuela Vollmann zu Themen wie Stand der Geschlechtergerechtigkeit, Rebellion im Alltag, weibliche Selbstbefreiung, aber auch zu ihrem persönlichen Bezug zum Stück Stellung nehmen. Alle Infos finden Sie [hier](#)

### Tea Time für HR Verantwortliche, UnternehmerInnen und ManagerInnen zum Thema geflüchtete Frauen auf dem Weg in den österr. Arbeitsmarkt

19.09.2017, 17:00-18:30, Raiffeisenhaus, 1020 Wien

Manuela Vollmann informiert mit ihrem Team über Erfahrungen aus den abz\*Projekten mit geflüchteten Frauen. Was ist der **Kompetenzcheck**? Welche Kompetenzen bringen geflüchtete Frauen nach Österreich mit? Wie profitieren Unternehmen von **Arbeitserprobungen und Arbeitstrainings zur Integration von geflüchteten Frauen**?

Der **Verein Wirtschaft für Integration** lädt Sie zum Erfahrungsaustausch mit PraktikerInnen aus der Wirtschaft, dem AMS, Interessensvertretungen und NGOs ein.

### Abschlussveranstaltung: Ziele, Ergebnisse und Empfehlungen aus dem EU-Projekt „Männer und Vereinbarkeit von Beruf und Familie: Wege zur gerechten Verteilung von Karenz-, Betreuungs- und Arbeitszeiten“

18.10.2017, 09:30-14:00, Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, Stubenring 1, 1010 Wien, Saal VI, Hochparterre

Diese Veranstaltung bildet den Abschluss des Projektes (im Auftrag des Sozialministeriums und mit Unterstützung durch Mittel des Programms der Europäischen Union für „Rechte, Gleichstellung und Unionsbürgerschaft“ (2014 – 2020)).

Nach Begrüßung durch das **Sozialministerium** und das **Bundesministerium für Gesundheit und Frauen** stellen die beteiligten Forschungsinstitute ihre **Studien zur Väterbeteiligung auf Betriebsebene und Paar-/Haushaltebene** vor (L&R Sozialforschung, FORBA). Im Rahmen einer **Podiumsdiskussion zu besseren Vereinbarkeitsstrategien von Beruf und Familie für Männer** kommen sowohl Unternehmen als auch die weiteren ProjektpartnerInnen aus AK, ÖGB und der IV zu Wort.

▲ Top

## Unsere aktuellen Trainings und Workshops

Gerne laden wir Sie ins **abz\*Gleichstellungshaus** zu interessanten Weiterbildungsangeboten ein:

**DAS Gendertraining** 03.10.2017 - 15:00 - 19:00

**DAS Gendertraining** 10.10.2017 - 15:00 - 19:00

**DAS Diversitätstraining** 21.10.2017 - 09:00 - 17:00

**DAS Diversitätstraining** 28.10.2017 - 09:00 - 17:00

Informationen und Details finden Sie [hier](#)

Anmeldung bitte bei [Agnes Inschlag](#).

▲ Top

